

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 19:10 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/036/2019
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 13.02.2019

**im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 35. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 07.02.2019 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 04.02.2019 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23

Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Beigeordnete

Romy Schwarz	
--------------	--

Beigeordnete

Reiner Niederberger	
---------------------	--

Ratsmitglieder

Michael Becker	
----------------	--

Nathalie Bretz	
----------------	--

Manfred Ehm	
-------------	--

Christiane Huber	
------------------	--

Werner Rillmann	
-----------------	--

Pirmin Voos	
-------------	--

Benjamin Burckschat	
---------------------	--

Wolfgang Grötsch	
------------------	--

Gustav Kühner	
---------------	--

Manfred Müller	ab 18.15 Uhr während TOP 1
----------------	----------------------------

Frank Thomas	
--------------	--

Artur Bretz	
-------------	--

Marita Wolf	
-------------	--

Christiane Heming-Herzog	
--------------------------	--

Wolfgang Karch	
----------------	--

Matthias Gröber	ab 18.15 Uhr während TOP 1
-----------------	----------------------------

Ralf Schneider	
----------------	--

Hermann Seebach	
-----------------	--

Ortsvorsteher

Dieter Götten	
---------------	--

Andreas Hauck	
---------------	--

Thomas Walter	
---------------	--

Sachverständige

Christoph Häusl	bis einschl. TOP 5.2, 18.40 Uhr
-----------------	---------------------------------

Marcus Stier	bis einschl. TOP 5.2, 18.40 Uhr
--------------	---------------------------------

Ferner sind anwesend

Harald Dux	
------------	--

Schriftführer

Angelika Schwamm	
------------------	--

Ferner sind anwesend

Personalratsvorsitzender Markus Mohra	
---------------------------------------	--

Verwaltung

Silke Fath	
Sven Lehmann	

Ferner sind anwesend

Pressevertreter	Rheinpfalz, Frau Hörle
-----------------	------------------------

Verwaltung

Christian Burkhart	Bürgermeister der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
--------------------	---

Abwesend:**Erster Beigeordneter**

Dr. Viktor Schulz	entschuldigt
-------------------	--------------

Ratsmitglieder

Birgit Achtermann	entschuldigt
Iris Grötsch	entschuldigt
Elisabeth Freudenmacher	entschuldigt
Dirk Müller-Erdle	entschuldigt
Verwaltung Reiner Paul	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Bebauungsplanverfahren "Queichinsel" 5. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: 02/585/VIII/042/2019
- 2.1 Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB)
- 2.2 Billigung des Planentwurfs
- 2.3 Beschlussfassung über die Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
- 2.4 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Abrechnungsmodalitäten beim Wasserzählerwechsel
Vorlage: 02/584/VI/213/2019
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung der Ortsdurchfahrtsgrenze im Ortsteil Bindersbach
Vorlage: 02/586/VIII/043/2019
- 5 Rheinland-Pfalz Tag 2019
- 5.1 Informationen über den 2. Talk zum Tag
- 5.2 Informationen über den aktuellen Planungsstand
- 6 Verwendung des städtischen Wappens durch die Ortsbezirke anlässlich des Rheinland Pfalz Tages 2019
- 7 Bauangelegenheiten
- 8 Auftragsvergaben
- 8.1 Informationen über die Vergaben von Aufträgen und Arbeiten durch den Stadtbürgermeister gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels
- 8.2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Leistungen zur Mangelbeseitigung der Brandmeldeanlage im Hohenstaufensaal
Vorlage: 02/587/IV/186/2019
- 8.3 Weitere Auftragsvergaben
- 9 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 10 Anträge und Anfragen
- 11 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

1 Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in die Tagesordnung überreichten Kinder der Prot. Kita Südring im Rahmen ihrer Aktion „Kinder engagieren sich für die Zukunft von Annweiler“ dem Stadtrat ihre gestalteten Sternenkarten. Hintergrund war der, dass während der Weihnachtszeit die Kita-Kinder auf dem Wochenmarkt Wünsche von Bürgerinnen und Bürger an die Stadt Annweiler sammelten. Zusammen mit den eigenen Wünschen der Kinder konnten jetzt über 170 Karten dem Stadtbürgermeister überreicht werden. Dieser versprach alle zu lesen und auszuwerten.

In der anschließenden Einwohnerfragestunde erfolgte die Anfrage bzgl. der Umsetzbarkeit der Streu- und Räumpflicht innerhalb der Stadt Annweiler. Insbesondere wurde angefragt, wo der zu räumende Schnee gelagert werden soll und wie man die Räumung bis zur Straßenmitte ohne eigene Gefährdung und mit dem üblichen Gerät meistern soll. Der Stadtbürgermeister zeigte Verständnis verwies aber auf die gültige Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Stadt Annweiler vom 29.11.2001, die auf der Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz basiert. Er bat, ihm die Anfrage in schriftlicher Form zukommen zu lassen.

Es erfolgten keine weiteren Anfragen aus den Reihen der Einwohner.

2 Bebauungsplanverfahren "Queichinsel" 5. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) Vorlage: 02/585/VIII/042/2019

2.1 Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Eigentümer des Grundstücks Plan-Nr. 1389/56, Bürgermeister-Stöcklein-Str. 24, beantragt die Fläche vor seinem Grundstück, welche im Bebauungsplan als Parkplatz ausgewiesen ist, käuflich zu erwerben, um damit sein Grundstück zu arrondieren (im beiliegenden Plan rot markiert).

Im Gegenzug sollen auf dem Grundstück mit der Plan-Nr. 1389/48 die somit verloren gegangenen Parkplätze als öffentliche Parkplätze ausgewiesen werden (im Plan blau markiert).

Damit dies umgesetzt werden kann, bedarf es einer Änderung des Bebauungsplanes.

Die Änderung kann im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB erfolgen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Bebauungsplan „Queichinsel“ dahingehend zu ändern, dass die momentan öffentliche Verkehrsfläche (im Plan rot dargestellt), dem Baugrundstück mit der Plan-Nr. 1389/56 zugeordnet wird. Des Weiteren soll auf der Plan-Nr. 1389/48 4 Parkplätze als öffentliche Verkehrsfläche ausgewiesen werden (im Plan blau dargestellt). Die Änderung erfolgt im sog. vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB.

2.2 Billigung des Planentwurfs

Der Bebauungsplanentwurf wird einschließlich den textlichen Festsetzungen und der Begründung in der vorgelegten Form einstimmig gebilligt.

2.3 Beschlussfassung über die Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat beschließt einstimmig, gem. § 4 Abs. 1 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an dem Bebauungsplanverfahren zu beteiligen.

2.4 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat beschließt einstimmig, gem. § 3 Abs. 1 BauGB die Offenlage des Planwerkes in Form einer monatlichen Auslegung der Planunterlagen durchzuführen.

3 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Abrechnungsmodalitäten beim Wasserzählerwechsel

Vorlage: 02/584/VI/213/2019

Der Wasserzählerwechsel soll im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Annweiler am Trifels ausgelagert und künftig durch die Fa. Enwas, Kirchheimbolanden erledigt werden.

Der Austausch von Zweitzählern wird bisher nach tatsächlichem Aufwand mit den Endverbrauchern abgerechnet.

Anhand der bisher vorliegenden Kosten soll künftig die Abrechnung über eine Pauschale in Höhe von 75,00 € zzgl. MwSt. pro Zweitmesser erfolgen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, die Kosten für den Wasserzählerwechsel künftig über eine Pauschale in Höhe von 75,00 € zzgl. MwSt. pro Zweitmesser abzurechnen.

4 Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung der Ortsdurchfahrtsgrenze im Ortsteil Bindersbach

Vorlage: 02/586/VIII/043/2019

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens „Westlich der Anebosstraße“ fordert der Landesbetrieb Mobilität, Speyer, dass die sog. Ortsdurchfahrtsgrenze (OD-Grenze) ca. 60 Meter Richtung Annweiler am Trifels verlegt wird.

Die OD-Grenze befindet sich zurzeit an dem in der beiliegenden Karte mit rotem Punkt gekennzeichneten Fläche. Das Ortsschild befindet sich an dem in der beiliegenden Karte blauen Punkt. Hier soll sich dann auch die neue OD-Grenze befinden.

Sollte die OD-Grenze nicht verschoben werden, wäre das Grundstück, welches derzeit überplant wird, nicht bebaubar, da dann der LBM einen Abstand des Baukörpers zur Straße von 15 Meter fordert.

Die Verwaltung schlägt vor, die OD-Grenze, wie ausgeführt zu verschieben.

Nach Beantwortung von Fragen aus den Reihen der Ratsmitglieder wird einstimmig beschlossen, der Verschiebung der Ortsdurchfahrtsgrenze rd. 60 Meter in Richtung Stadt Annweiler am Trifels zuzustimmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Verschiebung beim LBM, Speyer, zu beantragen.

5 Rheinland-Pfalz Tag 2019

5.1 Informationen über den 2. Talk zum Tag

Der Vorsitzende informierte über die sehr gelungene Veranstaltung zum 2. Talk zum Tag im Evangelischen Trifels-Gymnasium am 24.01.2019. Themenschwerpunkt war unter anderem das ehrenamtliche Engagement beim Rheinland-Pfalz Tag. Inzwischen hätten bereits über 70 Personen ihre freiwillige Mithilfe im Rahmen des Volunteer-Programms angeboten. Dies sei nicht zuletzt der Fürsprache von Frau Carmen Winter und dem Schulleiter Steffen Jung zu verdanken. Weitere Themenkomplexe umfassten die Finanzen, die Sicherheit und Gesundheit.

Der Stadtbürgermeister kündigte den 3. Talk zum Tag für den 20.03.2019 an. Dieser werde insbesondere das Thema „Verkehrsplanung“ zum Gegenstand haben.

5.2 Informationen über den aktuellen Planungsstand

Der Vorsitzende begrüßte die Herren Christoph Häußl und Marcus Stier von der Staatskanzlei. Es erfolgte die Zustimmung des Rates, die Sachverständigen zu diesem TOP zu hören.

Herr Häußl informierte über den aktuellen Stand der Planungen. Neben dem 3. Talk zum Tag, der insbesondere die überregionale Verkehrsplanung zum Thema haben wird, werde am 09.05.2019 das Festprogramm in einer Pressekonferenz vorgestellt. Außerdem werden in den nächsten Talks zum Tag die innerstädtische Verkehrsplanung sowie das Sicherheitskonzept im Fokus stehen. Insgesamt sei man, zusammen mit den Verantwortlichen bei der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler, der Stadt Annweiler, den Freiwilligen Feuerwehren und der Polizei, zurzeit dabei, die Planungsparameter aufzustellen. Auch habe inzwischen die Detailplanung, wie z. B. das Aufmaß der Stände begonnen. Das Programmheft werde am 28.02.2019 abgeschlossen und ebenfalls am 09.05.2019 vorgestellt.

Fragen aus den Reihen der Ratsmitglieder zur Finanzierungssituation wurden beantwortet.

6 Verwendung des städtischen Wappens durch die Ortsbezirke anlässlich des Rheinland Pfalz Tages 2019

Der Stadtrat beschloss einstimmig, dass anlässlich des Rheinland-Pfalztages 2019 die vier Ortsbezirke das städtische Wappen verwenden dürfen.

7 Bauangelegenheiten

Revierleiter Harald Dux informierte über die vorgesehene Verlegung einer 6 km langen Wasserleitung vom Hermersbergerhof nach Hofstätten. Erforderlich werde dies, da Hofstätten bislang nicht ans öffentliche Netz angeschlossen ist. Auf einer Strecke von ca. 1,5 bis 2 Kilometern soll die Leitung durch den Stadtwald von Annweiler geführt werden. Dux betonte, dass die Leitung nur innerhalb der Wege verlaufen und der eigentliche Waldbereich hierdurch nicht tangiert werde.

Der Stadtrat ermächtigte einstimmig Revierleiter Dux mit den Verbandsgemeinden Annweiler und Hauenstein, dem Forstamt Hinterweidenthal sowie Landesforsten in Verhandlung zu treten, um einen entsprechenden Gestattungsvertrag abzuschließen. Dieser soll auch Instandsetzungs- und haftungsrechtliche Fragen sowie die naturschutzrechtlichen Belange regeln.

8 Auftragsvergaben

8.1 Informationen über die Vergaben von Aufträgen und Arbeiten durch den Stadtbürgermeister gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels

Der Stadtbürgermeister informierte über die Vergabe von Aufträgen und Arbeiten gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler, die eine Wertgrenze von 1.000,00 € übersteigen.

8.2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Leistungen zur Mangelbeseitigung der Brandmeldeanlage im Hohenstaufensaal Vorlage: 02/587/IV/186/2019

Aufgrund der wiederkehrenden Prüfung durch den TÜV Rheinland wurden Mängel an der Brandmeldeanlage festgestellt. Die Wartungsfirma Kaufmann aus Schwegenheim erstellte ein Angebot für die Mängelbeseitigung in Höhe von 10.997,23 €.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Kaufmann aus Schwegenheim zu vergeben.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden bei der Planung des Haushaltes 2019 berücksichtigt.

Nach Diskussion beschließt der Stadtrat mit 16 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und

1 Enthaltung, den Auftrag für die Mängelbeseitigung an die Fa. Kaufmann GmbH & Co.KG, Im Brühl 9-11, 67365 Schwegenheim zum Preis von 10.997,23 € inkl. MwSt. zu vergeben.

8.3 Weitere Auftragsvergaben

Es lagen keine weiteren Auftragsvergaben vor.

9 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Kein Anfall zu diesem TOP.

10 Anträge und Anfragen

Ratsmitglied Matthias Gröber fragte an, wie die weitere Vorgehensweise in Sachen Hochwasserschutzkonzept aussieht. Nach kurzer Diskussion, kam man überein, dass die Ergebnisse und die vorgesehenen Maßnahmen in der nächsten Bau- und Planungsausschusssitzung vorgestellt werden.

Ratsmitglied Hermann Seebach bat um nähere Informationen zur Beschäftigung des Gemeindearbeiters in Gräfenhausen. Lt. Seebach sieht der damalige Eingemeindungsvertrag die Beschäftigung eines solchen vor. Nach angeregter Diskussion informierte der Vorsitzende, dass man zurzeit auf der Suche nach einem geeigneten Gemeindearbeiter ist.

Ratsmitglied Christiane Huber fragte an, ob eine Einladung an die Stadt zur Eröffnung des Forsthauses erfolgt sei. Dies wurde vom Vorsitzenden verneint.

11 Informationen

Kein Anfall zu diesem TOP.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin